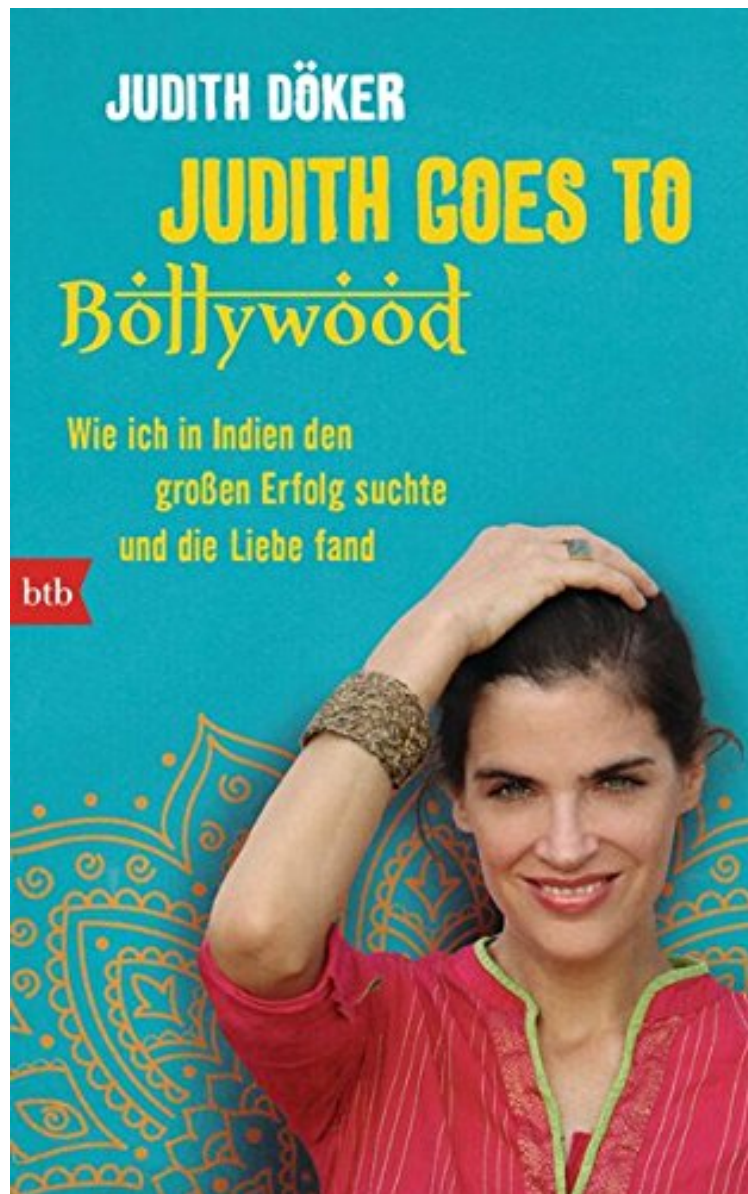


(Download free pdf) Judith goes to Bollywood: Wie ich in Indien den groen Erfolg suchte und die Liebe fand

## Judith goes to Bollywood: Wie ich in Indien den groen Erfolg suchte und die Liebe fand

Von Judith Dker

ePub | \*DOC | audiobook | ebooks | Download PDF



DOWNLOAD



+

READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrang: #432746 in BcherVerffentlicht am: 2015-01-12Erscheinungsdatum: 2015-01-12Anzahl der Produkte: 1Abmessungen: 8.50 x 1.26b x 5.35l, Einband: Taschenbuch320 Seiten | File size: 49.Mb

**Von Judith Dker : Judith goes to Bollywood: Wie ich in Indien den groen Erfolg suchte und die Liebe fand** before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Judith goes to Bollywood: Wie ich in Indien den groen Erfolg suchte und die Liebe fand:

Kundenrezensionen  
 Hilfreichste Kundenrezensionen  
 2 von 2 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich.

Everything will fall into place!  
 Von Schatz, ich will ein Buch von dir! - Der Bcherblog  
 Zuerst einmal finde ich es sehr mutig von Judith Dker, ihre Zelte in Deutschland abzubauen und in ein fremdes Land zu gehen, um dort neu anzufangen. Fasziniert hat mich dabei die unbändige Lust der Autorin, sich auf das Abenteuer Indien einzulassen. Sie ist sehr tolerant, aufgeschlossen und bleibt auch in Situationen absolut ruhig, in denen ich schon längst Amok gelaufen wäre. Das ihr in Indien ständig gepredigte Lebensmotto Everything will fall into place ist bei Judith Dker tatsächlich Programm! Von ihrer Energie und ihrem Mut würde ich mir gerne eine Scheibe abschneiden. Anfänglich noch mit dem Ziel, Bollywood zu erobern, das gerne auch westliche Schauspielerinnen engagiert, verliebt sich die Autorin jedoch Hals über Kopf in Indien und seine Menschen (und in einen davon ganz besonders), so dass Bollywood im Laufe der Geschichte immer mehr in den Hintergrund tritt. Leser, die sich über tiefe Einblicke in das Bollywoodgeschehen freuen, werden deshalb hier vielleicht ein bisschen enttäuscht sein. Die Autorin trifft sich zwar anfangs mit Regisseuren und Schauspielern, was wirklich sehr interessant und aufregend ist, da man viel über den Kult rund um Bollywood erfährt. Aber ziemlich bald wird der Fokus mehr auf das Land an sich, seine Kultur und seine Menschen gelenkt, die Bollywood-Pläne geraten in den Hintergrund. Mich persönlich hat das nicht weiter gestört, denn ich finde Indien schon lange faszinierend und interessiere mich für alle Aspekte dieses Landes. Judith Dker bringt uns ein Land näher, das abgesehen vom Bollywood-Glamour in den deutschen Medien doch vor allem mit negativen Schlagzeilen von sich reden macht. Auch die ungeschönen Dinge spart die Autorin nicht aus. Sie besucht z. B. Dharavi, den größten Slum Asiens, in dem die Menschen unter schlimmsten Bedingungen leben. Jedoch lernt man auch hier, dass es in Slums bessere und schlechtere Gegenden gibt, und dass manche Leute sogar freiwillig dort leben, weil sie die Gesellschaft und die billigen Lebenshaltungskosten schätzen. Auch die Situation der einheimischen Frauen v. a. in den indischen Gegenden ist für die Autorin nicht leicht zu ertragen. Doch die meiste Zeit werden uns die schönen Seiten Indiens vorgestellt, die Schwärmerei der Autorin ist richtig ansteckend und man bekommt Lust, in den nächsten Flieger zu steigen und selbst das Land zu erkunden. Der Schreibstil ist lebendig, kurzweilig, anschaulich und liest sich sehr flüssig. Bei Reiseberichten bzw. Biographien wünsche ich mir immer gerne ein paar Bilder, und ich wurde hier nicht enttäuscht. Die farbigen Bilder im Mittelteil werten das Buch nochmal auf und geben einigen der erwähnten Personen ein Gesicht. Judith goes to Bollywood ist eine gelungene Mischung aus Autobiographie und Reisebericht mit einer Prise Love Story. Ich hätte gerne noch etwas mehr über Bollywood erfahren, da der Begriff im Titel schon so ins Auge sticht, aber auch alle anderen Aspekte Indiens waren sehr interessant, und ich fühlte mich gut unterhalten. Ein Lesegenuss nicht nur für Indienfans!  
 2 von 2 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Mumbai hautnah.  
 Von Curin  
 Judith Dker ist Schauspielerin und entschließt sich, nach Indien zu reisen und dort in die Bollywoodbranche einzusteigen, doch dann kommt alles doch ein bisschen anders. In Mumbai erlebt sie eine ganz andere Kultur, die krassen Gegensatz zwischen arm und reich und findet eine neue Liebe. In das Buch konnte ich mich gut einlesen. Frau Dker beschreibt sehr anschaulich, warum sie sich nach Indien aufmacht und welche neuen Erfahrungen und Erkenntnisse sie dort gewinnt. Als Leserin hat sie mir das Gefühl vermittelt, mit ihr zu reisen und gemeinsam mit ihr eine fremde Kultur zu entdecken. Mich hat immer wieder beeindruckt, wie offen und mutig sie sich in Mumbai unter den Menschen bewegt und wie sie sich von deren Gelassenheit anstecken lässt. So besucht sie z. B. einen Slum, lebt mit einer rmeren Frau und deren Familie in einer kleinen Wohnung, aber trifft auch eine reiche indische Geschäftsfrau und Leute aus dem Bollywood-Business. So ist das Buch recht spannend und abwechslungsreich geschrieben und zeichnet ein Bild vom indischen Alltagsleben, das man so kaum bekommt. Ich selbst habe durch „Judith goes to Bollywood“ viel gelernt und Neues erfahren. Gerne empfehle ich das Buch weiter.  
 0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Viel über die Kultur Indiens gelernt!  
 Von Maren Behnke  
 Da ich sehr gern Bollywood-Filme schaue, habe ich mir des Titels wegen dieses Buch gekauft, weil ich dachte, so ein wenig Hintergrundwissen zu Indiens Filmindustrie zu bekommen. Tatsächlich bekommen habe ich aber mehr: einen ganz wunderbaren, authentischen Einblick in Indiens Kultur und Mentalität. Einen ganz herzlichen Dank an Judith Dker, dafür dass sie mich hat an diesem Ausschnitt ihres Lebens teilhaben lassen! Ein tolles Buch und ein sehr angenehmer, lockerer Schreibstil :-)

Pressestimmen  
 Toller Ausflug in eine ganz unbekannte Welt. (Markus Lanz, ARD)  
 Eine Geschichte von zerplatzten Träumen und unerwarteten Glücksmomenten (Freundin)  
 Dkers Buch erweist sich als gelungener Mix aus Reise- und Erfahrungsbericht. Und es ragt vor allem deshalb wohltuend aus der blichen Erfahrungsliteratur (...) heraus, weil es sich nicht in der blichen Suada einer Erleuchtungshungrigen ergeht, sondern in bildmächtigen Anekdoten die Geschichte einer für das Fremde offenen Frau erzählt. (Peter Henning, Berner Zeitung)  
 Ich empfehle dieses Buch. (WDR West Art)  
 Judith Dker (...) entdeckte sich neu, als sie durch eine schwere Krise ging. (Brigitte)  
 Was für ein Abenteuer. (Talk mit Thees, SWR)  
 Kurzbeschreibung  
 Judith Dker ist Schauspielerin. Doch als all ihre beruflichen und privaten Pläne mit einem Mal zu platzen scheinen, entschließt sie sich zu einem mutigen Schritt. Sie lässt ihr altes Leben in Deutschland zurück, um in ein vollkommen neues Abenteuer in Indien einzutauchen. In ihrem Buch erzählt sie von dieser Reise, die sie bis nach Mumbai führt mitten ins Herz Bollywoods einer Welt voller bunter Gewänder, großer Gefühle

und wilder Tnze. Doch schnell erkennt sie, dass dieses fremde und faszinierende Land so viel mehr fr sie bereithlt, als sie je erwartet htte. Und so wird das Abenteuer Bollywood zu einer Reise, die ihre Vorstellungen, ihre Wnsche und Bedenken, ihre Art zu lieben, ja ihr ganzes Leben auf den Kopf stellt einer Reise, die sie letztlich zu sich selbst finden lsst.ber den Autor und weitere MitwirkendeJudith Dker, geboren 1973 in der Nhe von Kln, studierte acht Semester Jura, bevor sie sich entschloss, Schauspielerin zu werden. Unter anderem war sie Hauptdarstellerin in der erfolgreichen Comedy-Serie Weibsbilder, spielte in Hape Kerkelings Samba in Mettmann, im Tatort und war Gast in der Schillerstrae. Fr ihren Kurzfilm Marlen Bijou, den sie gemeinsam mit ihrer Kollegin Judith Hoersch auch schrieb und produzierte, wurde sie beim Global Art Film Festival in Los Angeles und auf dem Sansevieria Filmfestival in Ohio ausgezeichnet.